

DIN 13-50**DIN**

ICS 21.040.10

Ersatz für
DIN 13-50:1999-11**Metrisches ISO-Gewinde allgemeiner Anwendung –
Teil 50: Kombination von Toleranzklassen für geformte Innengewinde**

ISO general purpose metric screw threads –

Part 50: Combination of tolerance classes for formed internal screw threads

Filetages métriques ISO pour usages généraux –

Partie 50: Combinaison de classes de tolérance pour les filetages intérieurs moulés

Gesamtumfang 11 Seiten

DIN-Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung	4
5 Toleranzklassen, Grenzmaße, Toleranzen	4
6 Prüfung.....	9
Anhang A (informativ) Erläuterungen.....	10
Literaturhinweise.....	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 152-02-01 AA „Gewinde“ im DIN-Normenausschuss Technische Grundlagen (NATG) erarbeitet.

Eine Übersicht über das Normenwerk für das Metrische ISO-Gewinde, bestehend aus Normen der Reihe DIN 13 und den DIN ISO-Normen, ist im Anhang A von DIN 13-1 dargestellt.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 13-50:1999-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Titel der Norm wurde geändert;
- b) die Benennung „gefurcht“ wurde in „geformt“ geändert;
- c) die Kombinationen der Toleranzklassen für Flanken- und Kerndurchmesser wurden erweitert;
- d) die Norm wurde redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 13-50: 1984-06, 1986-11, 1999-11

Einleitung

Es wurde vom Ausschuss beschlossen, die marktübliche Bezeichnung „Gewindeformen“ zu verwenden. Die in DIN 8583-5 verwendete Benennung „Gewindefurchen“ besitzt keine Marktrelevanz und wurde daher bewusst abgelehnt.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Kombinationen von Toleranzklassen für die durch Gewindeformen (spanlose Formgebung) hergestellten Metrischen ISO-Innengewinde allgemeiner Anwendung fest. Für nicht in den Tabellen 2 bis 5 enthaltene Gewinde sind die Festlegungen von Tabelle 1 sowie von DIN ISO 965-1 anzuwenden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich Änderungen).

DIN 2244, *Gewinde — Begriffe und Bestimmungsgrößen für zylindrische Gewinde*

DIN EN ISO 1938-1, *Geometrische Produktspezifikation (GPS) — Längenprüftechnik — Teil 1: Grenzlehren und Lehre der Längenmaße*

DIN ISO 965-1, *Metrisches ISO-Gewinde allgemeiner Anwendung — Toleranzen — Teil 1: Prinzipien und Grundlagen*

DIN ISO 1502, *Metrisches ISO-Gewinde allgemeiner Anwendung — Lehren und Lehre*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die Begriffe nach DIN 2244.

4 Bezeichnung

Beispiel für die Bezeichnung eines geformten Innengewindes $M20 \times 2$ mit einer Toleranzklasse für den Flankendurchmesser von 6H und einer Toleranzklasse für den Kerndurchmesser von 7H:

Innengewinde DIN 13-50 — $M20 \times 2$ — 6H7H

5 Toleranzklassen, Grenzmaße, Toleranzen

Für durch Gewindeformen herzustellende Innengewinde der Einschraubgruppe N nach DIN ISO 965-1 werden für den Flankendurchmesser und den Kerndurchmesser folgende Kombinationen von Toleranzklassen nach Tabelle 1 festgelegt. Diese Festlegungen gelten für Metrische ISO-Regel- und ISO-Feingewinde. Die Tabellen 2 bis 5 geben die Grenzmaße und Toleranzen für die in Tabelle 1 gegebenen Kombinationen an. Für nicht in den Tabellen 2 bis 5 enthaltene Gewinde sind die Festlegungen von Tabelle 1 sowie von DIN ISO 965-1 anzuwenden.